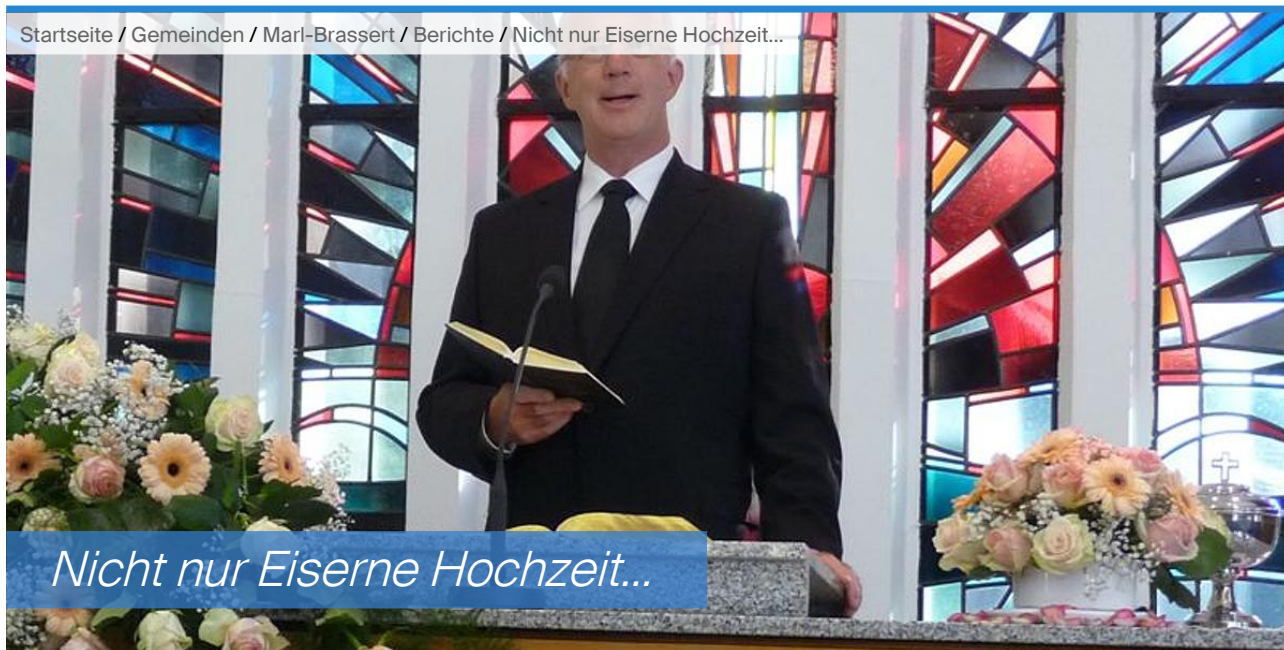




Sonntag, 9. September 2012 war für die Kirchengemeinde Marl-Brassert ein besonderer Segenstag. Apostel Wilhelm Hoyer – zuständig für den Kirchenbezirk Recklinghausen – hatte seinen Besuch zu dem Morgengottesdienst angesagt, um den Segen zu einer Eisernen Hochzeit zu spenden und zwei bewährte Priester in den wohlverdienten Ruhestand zu versetzen.

Zum Predigtteil verwendete Apostel Hoyer ein Bibelwort aus

Johannes 17, Vers 24:

„Vater, ich will, dass, wo ich bin, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast, damit sie meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast; denn du hast mich geliebt, ehe der Grund der Welt gelegt war.“

Er wünschte, dass jeder Gottesdienstteilnehmer „ein Stück Herrlichkeit Gottes“ in seinem Herzen mit nach Hause nehmen könne.

Nach dem Predigtteil setzte Apostel Wilhelm Hoyer zwei treue Priester mit Wehmut aber auch Freude für den liebevollen Dienst in den Ruhestand: Reinhold Bremer und Jörg Pläster. Nach Begrüßung am Altar in „Großer Runde der Gemeinde“ würdigte er die Mitarbeit beider Gottesmänner, die ihren Auftrag der Seelsorge über viele Jahre voll und ganz und in Liebe erfüllt haben.

Nach dem vom Eisernen Hochzeitspaar, Sybille und Rudolf Bremer, gewünschten Lied des Chores „Auf Adlers Flügeln getragen“, Text von Annie von Wethern-Viebahn, Notensatz von Friedrich Hänssler, hieß der der Apostel das betagte Brautpaar sinnbildlich am Altar willkommen, wenngleich beide aus gesundheitlichen Gründen in der Kirchenbank saßen.

In seiner Ansprache spannte den Bogen von der wohl eher schlichten Hochzeit im Jahre 1947, die von einer großen Liebe zueinander geprägt war – bis hin zum heutigen Tag. Es war eine wunderschöne und starke, tragfähigen Liebe, die bisher 65 Jahre unter dem Segen Gottes gedauert hat. In ihren Herzen trugen beide Eheleute den Wunsch an Gott „Wie du mich führst, so will ich gehen.“ Das hat sie in einer Liebe wachsen lassen, die sie in unterschiedlichen Tagen

erlebt haben: Auf einer Seite wie ein Kaleidoskop mit stehendem Funkeln und als Fest und auf der anderen als Rosen mit Dornen. Nun gehe es in die Gnadenzeit, die mit 70 Ehejahren als Gnadenhochzeit gekrönt wird. Apostel Hoyer spendete im Gebet den Segen zu diesem Weg.

Nach dem Abschlussgebet konnten Reinhold Bremer und Jörg Pläster noch viele Dankesworte der Glaubensgeschwister entgegen nehmen. Das Eiserne Jubelpaar nahm ebenfalls freudig zahlreiche Gratulationswünsche entgegen.

4. Oktober 2012

Text: bn/bb, bn, ma

